

STUDENTENSCHAFT DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE DARMSTADT

Protokoll der
AStA-Sitzung vom 16.10.1978

Anwesend: Uschi, Klaus, Turgay, Matthias F. u. K., Christian, Herbert, Frank,
Thomas

Punkte: 0. Formalia

1. Berichte
2. Jugendversammlung der TH im Schlosskeller
3. Rechtsberatungsvertrag mit RA-Manshold
4. AStA-Räume Lichtwiese
5. Vertrag für RX 9200
6. Listen Kopien für RX 3107
7. Bezahlung von Druckaufträgen ausländischer Vereine durch das Auslandsamt
8. Einarbeitung der neuen Referenten
9. Aufräumen der AStA-Räume
10. Erste StuPa-Sitzung im WS 78/79
11. Ausländerreferat

zu.: 0 Das Protokoll der Sitzung vom 3.10.1978 wird mit folgender Änderung angenommen:

" 2. Beschluß: Gisela Hartung wird für ca. 1 Monat im Archiv halbtags beschäftigt. Sie erhält pro Stunde DM 10,— netto

Allgemeiner Hinweis: Es sollte in Zukunft genauer protokolliert werden.

zu 1.: eine gemeinsame Pressekonferenz von Studentenwerk und AStA wegen der Beschäftigung ausländischer Studenten im Studentenwerk findet am Freitag, den 20.10.78, um 10.00 Uhr - Sitzungszimmer von Herrn Schwarz - statt. Vom AStA werden teilnehmen: Matthias F. und Turgay.

zu 2.: Die Jugendvertretung der THD beabsichtigt im Schlosskeller eine Jugendversammlung durchzuführen, da ihrer Meinung nach die Räume für diese Veranstaltung besser geeignet sind, als Hörsäle in der THD.

Beschluß: Evtl. anfallende Kosten werden vom AStA übernommen.

zu 3.: Der Rechtsberatungsvertrag mit dem RA-Büro Röder ist zum 31.10.78 gekündigt worden. RA Manshold ist bereit einen Rechtsberatungsvertrag mit der Studentenschaft abzuschließen. Ein entsprechender Vertragsentwurf liegt vor.

Beschluß: Der vorliegende Vertrag mit RA Manshold wird vom AStA unterschrieben. Klaus wird beauftragt, wegen der Abwicklung des Beratungsverhältnisses mit Herrn Manshold Gespräche zu führen.

zu 4.: Der AStA hat die neuen Studentenschaftsräume in der Mensa 2 auf der Lichtwiese übernommen. Ein proviso. Betrieb kann ab Vorlesungsbeginn aufgenommen werden. Frank wird klären, inwieweit Möbel gebraucht werden und dafür sorgen, daß diese zu dem Termin rauskommen. Die personelle Aufteilung klären die neuen AStA-Referenten unter sich ab.

STUDENTENSCHAFT DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE DARMSTADT

zu 5.: Rank Xerox hat für den Kopierautomaten 9200 neue Preispläne vorgestellt. Danach würde sich für uns die Mindestabnahme um ca. 500,— DM senken.

Beschluß: Der AStA stimmt der Vertragsänderung zu.

zu 6.: Vom vietnamesischen Studentenverein ist der Wunsch geäußert worden, auf dem Kopierer 3107 wieder Listen-Kopien für den Verein zu machen. Der AStA sieht allerdings keine Möglichkeit eine Ausnahme von dem Beschluß - nur noch AStA und Fachschaften auf Listen kopieren zu lassen - zu zulassen. Er schlägt deshalb folgende Regelung vor:

Der Verein erhält von uns ein befristetes Darlehen zur Vorfinanzierung der Kopien auf der 3107, für die der Verein Quittungen erhält, die beim Auslandsamt eingereicht werden können .

zu 7.: Die bisherige Regelung im Auslandsamt sieht vor, daß ausländische Vereine einmal im Jahr ihre Druckaufträge abrechnen können.

Das bedeutet aber, daß der AStA für die Vereine ein Jahr lang in Voraus-Kasse treten muß. Diese Regelung ist länger nicht mehr durchzuführen, da sich bereits DM 15.000,— Außenstände ergeben haben. Klaus und Turgay werden beauftragt mit dem Auslandsamt ein Gespräch zu führen und die Möglichkeit einer monatlichen Abrechnung festzustellen. Außerdem soll ein Brief an alle Vereine geschrieben werden, in dem auf die besondere Problematik hingewiesen werden und um eine bessere Zahlungsmoral gebeten werden soll.

zu 8 u. 9: Die neuen AStA-Referenten sollen so schnell wie möglich d.h. noch in dieser Woche eingearbeitet werden. Die Zeiten dafür werden zwischen alten und neuen Referenten jeweils abgesprochen-parallel dazu sollen Aufräumarbeiten im AStA laufen. Übernommen haben:

Matthias K und Frank: Das Lager

Christian und Thomas: Das Sitzungszimmer

Matthias F: Das Schreibmaschinenzimmer

Uschi und Gerd: Sortieren Zeitungen und räumen das Info auf.

zu 10.: Der AStA schlägt für die 1. StuPa-Sitzung folgenden Termin vor:

Donnerstag, den 2.11.1978 um 18.30 Uhr, Als Tagungsordnung:

0. Formalia

1. Bericht AStA

2. Neuwahl des Präsidiums

3. Rechenschaftsbericht des AStA

4. Entlastung und Neuwahl des AStAs

5. Anträge und Verschiedenes

zu 11.: Die Problematik des Auslandsreferates soll nochmal im Ausländerausschuß und in den ausländischen Vereinen diskutiert werden. Turgay ist der Meinung, daß die Tendenz in den Vereinen und im Ausländerausschuß dahingeht, vorläufig auf das

STUDENTENSCHAFT DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE DARMSTADT

Ausländerreferat zu verzichten, wenn garantiert ist, daß Probleme ausländischer Studenten im AStA mitbearbeitet werden.

Der AStA sieht die Möglichkeit gegeben, durch ein 2. Sozialreferat das Gebiet mitabzudecken. Somit gäbe es folgende Referate:

Finanzreferat

Informationsreferat

Sozialreferat 1

" 2

Fachschaftsreferat

Hochschulreferat

gez.: Christian